

PRESSEMITTEILUNG

Wesel, 23. Mai 2016

Amprion macht Stromleitung fit für die Zukunft

Die Amprion GmbH aus Dortmund macht den ersten Teil ihrer neuen Höchstspannungsleitung zwischen Wesel und Meppen fit für die Zukunft. Auf knapp 19 Kilometern der neu errichteten Freileitung zwischen Wesel und Borken stärkt der Übertragungsnetzbetreiber an seinen Strommasten den Korrosionsschutz. Ziel ist es, die 380-kV-Leitung langfristig störungsfrei betreiben zu können. Amprion will die Arbeiten noch in diesem Jahr abschließen.

An 47 Strommasten wird der Netzbetreiber den Schutz gegen Korrosion auftragen. Mit der Hilfe von drei dienstleistenden Firmen wird Amprion die Maste zunächst flächendeckend reinigen. Nach der Reinigung werden die Maste mit roter Farbe grundiert und abschließend mit einer grünlichen Deckbeschichtung versehen. "Die Arbeiten finden ausschließlich am oder auf dem Mast statt. Um den Mast herum werden wir jeweils eine temporäre Abdeckung zum Schutz von Boden und Umwelt ausbreiten", sagt Amprion-Mitarbeiter Lars Diederichs, der die Maßnahme koordiniert.

Da die 47 Masten insgesamt eine Anstrichfläche von knapp 50.000 Quadratmetern haben, werden die Arbeiten einige Monate in Anspruch nehmen. Noch in diesem Jahr soll aber am letzten Mast die Deckbeschichtung aufgetragen sein.

Auf knapp 19 Kilometern hatte Amprion die Maste zwischen Wesel und Borken neu errichtet. Die Freileitung bildet zusammen mit dem 3,4 Kilometer langen Erdkabel durch die Gemeinde Raesfeld den ersten fertiggestellten Teil der 380-kV-Höchstspannungsleitung, die der Dortmunder Übertragungsnetzbetreiber zwischen Wesel und Meppen baut. Sie soll künftig Windstrom aus dem verbrauchsarmen Norden in die verbrauchsstarken Ballungsräume, wie das Ruhrgebiet oder die Rheinschiene, transportieren.

Seite 1 von 2

Amprion GmbH Rheinlanddamm 24 44139 Dortmund Germany

T +49 231 5489-14109 F +49 231 5849-14188 presse@amprion.net www.amprion.net



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Jonas Knoop

T +49 231 5849-12927, M + 49 152 4540 968, F +49 231 5849-14188

E-Mail: jonas.knoop@amprion.net

www.amprion.net + www.netzausbau.amprion.net + www.direktzu.de/amprion

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	191
Einspeise- und Entnahmestellen	1099
Bilanzkreise in der Regelzone	2250
Mit Biotopmanagement gepflegte Trassen (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	59
Mitarbeiter	1200